



# Jahresbericht 2018

Rechnung 2018 und Budget 2019

**Ordentliche Bürgerversammlung**

**Freitag, 22. März 2019**

anschliessend an die Kirchbürgerversammlung

**Pfarrheim Kobelwald**

ca. 20.30 Uhr

PRIMARSCHULE **KOBELWALD**



# Inhaltsverzeichnis

Ordentliche Schulbürgerversammlung	3
Amtsbericht	4-6
Finanzen	7
Bericht Schulleitung	8-11
Schulferien	12
Verwaltungsrechnung	13
Verwaltungsrechnung - Artengliederung	14
Investitionsrechnung	14
Budget	15
Bestandesrechnung	16
Abschreibungsplan	17
Steuerbedarf	17
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	18
Behörde / Verwaltung	18
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	19

# Ordentliche Schulbürgerversammlung

Freitag, 22. März 2019  
anschliessend an die Kirchbürgerversammlung um ca. 20.30 Uhr  
Pfarreiheim Kobelwald

---

## Traktandenliste

1. Begrüssung/Informationen
  2. Wahl der Stimmzähler
  3. Jahresrechnung 2018 mit Amtsbericht und Bericht GPK
  4. Budget 2019
  5. Allgemeine Umfrage
- 

Wir laden Sie freundlich ein, an der Versammlung teilzunehmen.  
Fehlende Stimmausweise und zusätzliche Rechnungen sind bei Patricia Bitar erhältlich:  
Gartenstrasse 22, 9462 Montlingen, 071/ 761 04 44.

Das Versammlungsprotokoll liegt vom 5. bis 19. April 2019 beim Präsidenten Daniel Kühnis und bei der Aktuarin Patricia Bitar zur Einsichtnahme auf.

Der Primarschulrat  
Kobelwald-Hub-Hard



# Amtsbericht 2018

## Liebe Schulbürgerinnen und Schulbürger

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Dorfschule. Gerne geben wir Ihnen einen vertieften Einblick in den Schulbetrieb und in die Amtsgeschäfte des verflossenen Jahres.

### Amtstätigkeit

Der Primarschulrat behandelte die anfallenden Geschäfte im Jahr 2018 an acht ordentlichen Sitzungen. Hinzu kamen zahlreiche Kommissionsitzungen und diverse Zusammenkünfte der Pädagogischen Kommission. Das Qualitäts- und das Sonderpädagogikkonzept wurden überarbeitet. Dazu wurden zwei Arbeitsgruppen eingesetzt, an welchen auch der Schulrat mitwirkte.

### Rechnungsabschluss (Abweichung 0.126%)

Wichtige Voraussetzungen für den Schulerhalt sind die Schülerzahlen sowie eine seriöse und verlässliche Finanzbedarfsplanung. Es ist unerlässlich, die Budgetvorgaben konsequent einzuhalten, was uns auch im vergangenen Jahr erneut gelungen ist. Obwohl wir für eine zusätzliche Sonderbeschulung einen beträchtlichen Mehrbedarf aufwenden mussten, überschreiten wir die Budgetvorgaben um lediglich CH 1'966.47 (0.126%). Wir versichern Ihnen, mit den uns anvertrauten Steuergeldern auch weiterhin äusserst sorgfältig und sparsam umzugehen.



## Schulklassen/Lehrkräfte

Zurzeit unterrichten wir an unserer Dorfschule 78 Schülerinnen und Schüler.

### Unsere Lehrkräfte:

#### Kindergarten:

- Elisabeth Reichmuth
- Silvia Eugster

#### 1./2. Klasse:

- Pamela Huser
- Andrea Wiget

#### 3./4. Klasse:

- Stefan Ammann

#### 5./6. Klasse:

- Carla Tiefenauer
- Philippe Gall

### Handarbeit:

- Renate Dietsche

### Fördernde Massnahmen:

- Katrin Baumgartner, Schulische Heilpädagogin

### Klassenassistentz/Hausaufgabenhilfe:

- Franziska Graber
- Hanspeter Dietrich

### Musikalische Grundschule:

- Gabi Fercher

### Religionsunterricht:

- Armin Scheuter, katholisch
- Martin Böhringer, evangelisch

# Amtsbericht 2018

Wir danken unserer engagierten und verantwortungsbewussten Schulleiterin Carla Tiefenauer, allen Lehrkräften vom Kindergarten bis zur Mittelstufe, der Hausaufgabenhilfe, den Klassenassistenten sowie dem Hauswart- und Schulbus-Ehepaar für ihren unentwegten und beherzten Einsatz rund um den ganzen Schulbetrieb. Meinen Ratskolleginnen und Ratskollegen wie auch unserer Kassierin Patricia Bitar danke ich für die konstruktive und sehr aktive Zusammenarbeit.

## **Wechsel Handarbeitslehrkraft**

Ritter Edith wurde anlässlich der Examenfeier in den Ruhestand verabschiedet. Sie war über 25 Jahre als Handarbeitslehrkraft tätig. Wir bedanken uns bei Edith für den grossen Einsatz zum Wohle der Schüler/innen unserer Schule und wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensabschnitt. Dietsche Renate trat im August die Nachfolge als Handarbeitslehrkraft an. Es freut uns sehr, dass wir die Stelle mit einer erfahrenen und zudem einheimischen Lehrkraft besetzen konnten. Wir wünschen ihr viel Freude an ihrem neuen Arbeitsplatz und heissen Sie herzlich willkommen.

## **Weiterbildungen**

Für das neue Fach «Medien und Informatik» wurden die Weiterbildungen evaluiert und die Bedürfnisse zusammengetragen. Die Lehrkräfte besuchten entsprechende Weiterbildungen und sind nun gut gerüstet, das Fach „Medien und Informatik“ kompetent zu vermitteln.

## **Medienpädagogik**

Derzeit finden eine „Beschleunigung des sozialen Wandels“ sowie eine Dynamisierung der Gesellschaft statt. Diese Entwicklung kennzeichnet die Lebensumstände von Kindern, Jugendlichen sowie Erwachsenen. Durch die hohe Verbreitung von Smartphones sowie Tablets ist das Internet beinahe allgegenwärtig. Zudem hat sich der Alltag durch das hohe Angebot an vielfältigen technischen Kommunikationsangeboten gewandelt. Daher müssen sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene in einer zunehmend komplexer werdenden Welt

zurechtfinden. Es braucht pädagogische Fachkräfte, die sich mit den Kompetenzen in der Medienpädagogik auskennen. Kinder sowie Jugendliche sollten während der pädagogischen Arbeit medienkompetent unterstützt werden können. Eltern benötigen Unterstützung im Umgang mit Medien, um ihre Kinder besser verstehen zu lernen.

Medienpädagogik setzt sich zur Aufgabe, Erziehungs- und Bildungsprozesse verantwortungsvoll zu begleiten. Verantwortung ist in freiheitlichen Gesellschaften nicht einfach durch Verbote zu regeln. Mögliche Gefahren müssen gesehen, benannt und nach Möglichkeit abgewendet werden. Dass der Umgang mit den neuen Medien im Alltag zu Problemen führen kann, zeigt die starke Häufung der Fälle bei der Jugendarbeit Oberes Rheintal respektive bei der Schulsozialarbeit.

Für die Stelle des Medienpädagogen wurden bisher im Verbund der OR-Schulen Informatik 10% eingesetzt. Aufgrund der eingangs beschriebenen Dynamisierung werden für diese Aufgaben ab dem Schuljahr 19/20 neu 70 Stellenprozente zur Verfügung gestellt. Nebst der Arbeit mit den Schülern (teilweise unter Einbezug der Eltern) und der Auswahl der geeigneten Arbeitsmittel steht vor allem auch die Unterstützung und Ausbildung der Lehrkräfte im Bereich der Medienpädagogik im Zentrum.

## **Frühe Förderung**

Die Gemeinde Oberriet hat im vergangenen Jahr die „Frühe Förderung“ thematisiert. Eltern sollen über das bestehende Angebot an Spielgruppen im Vorschulalter informiert werden. Unter der Leitung der Gemeinderätin Elvira Büchel erarbeiteten die Schulen gemeinsam einen Informations-Flyer. Die Schulen werten den Besuch einer Spielgruppe als sehr förderlich. Der Einstieg ins Schulleben gelingt den Kindern mit Spielgruppenerfahrung meist besser. Fremdsprachige Kinder erlernen schon vor dem Eintritt in den Kindergarten die hiesige Sprache, was sich positiv auf die Integration der Familien auswirkt.

# Amtsbericht 2018

## Bauliches/Investitionen

Die Musikanlage der MZH musste nach gut 20 Betriebsjahren ersetzt werden. Die Zusammenlegung der Heizanlagen Mehrzweckhalle und Schulhaus wird geprüft. Das Ergebnis wird an der kommenden Bürgerversammlung im 2020 vorgelegt. Der morsche Sandspielplatz musste einem neuen Platz mit integriertem Sonnenschutz weichen.

## Neues Rechnungsmodell „RMSG“

Das neue Rechnungsmodell tritt am 01. Januar 2019 in Kraft. Der Schulrat hat sich gegen eine Aufwertung des Verwaltungsvermögens entschieden. Zum Verwaltungsvermögen zählen die Vermögenswerte, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Im Weiteren hat der Rat die Nutzungs- bzw. Abschreibungsdauern für das Verwaltungsvermögen neu festgesetzt. Liegenschaften werden künftig innert 30 Jahren abgeschrieben (bisher 25 Jahre). Der Abschreibungsaufwand verringert sich im 2019 um mehr als CHF 140'000. Neu werden Ausgaben für werterhaltende Massnahmen an bestehenden Vermögenswerten unabhängig von ihrer Höhe als Aufwand in der Erfolgsrechnung verbucht. Wertvermehrnde Investitionen werden ab einem Wert von CHF 50'000 bilanziert.

Durch die vielen Anpassungen im Kontenrahmen und in der Bewertung wäre ein Vorjahresvergleich mit dem Budget 2018 wenig aussagekräftig. Im Jahr der Umstellung wird daher sowohl für das Budget als auch für die Jahresrechnung auf einen Vorjahresvergleich verzichtet.

## Aufsichtsrechtliche Prüfung

Der Revisionsdienst des Amtes für Gemeinden führte vom 05. bis 07. Dezember 2018 die gesetzlich vorgeschriebene, periodische Geschäftsprüfung durch. Die aufsichtsrechtliche Prüfung erfolgte in den Bereichen Rechnungsführung, Finanzen sowie Schulorganisation. Im Zentrum stand das Rechnungsjahr 2017. Das Amt für Gemeinden stellte fest, dass unsere Schule im Einklang mit den kantonalen Vorgaben gewissenhaft und korrekt geführt wird.

## Quartalsbriefe

Im Quartalsbrief werden verschiedene Themen zum Schulalltag aufgegriffen und den Eltern abgegeben. Auch der Schulrat leistete jeweils einen Informationsbeitrag. Die Quartalsbriefe können jederzeit online unter [www.orschulen.ch](http://www.orschulen.ch) (Schule Kobelwald-Hub-Hard) unter der Rubrik Informationen nachgelesen werden.

Geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger, zum Schluss möchten wir es nicht unterlassen, Ihnen für Ihr fortwährendes Bekenntnis zu unserer Dorfschule herzlich zu danken. Wir wissen Ihre Unterstützung sehr zu schätzen.

Zur Bürgerversammlung vom 22. März 2019 heissen wir Sie schon heute herzlich willkommen.

Kobelwald, Februar 2019

## IM NAMEN DES SCHULRATES

Der Präsident  
*Daniel Kühnis*

Sekretariat  
*Patricia Bitar*



# Finanzen

## Rechnungsabschluss 2018

Die Jahresrechnung 2018 schliesst bei Gesamtkosten von CHF 1'625'168.59 und einem Gesamtsteuerbedarf von CHF 1'563'616.47. Dies entspricht einem Mehraufwand von CHF 1'966.47.

## Nachfolgend einige Anmerkungen zur Rechnung 2018:

*Kto.-Gruppe 27:* Die Ausgaben für Therapien (Heilpädagogik, Logopädie, Psychomotorik) waren etwas tiefer als angenommen.

*Kto.-Gruppe 32:* Da das Wetter im Skilager 2018 nicht mitspielte, wurde ein Teil der Ausgaben für die Ski-Billets gutgeschrieben.

*Kto.-Gruppe 91:* Eine zusätzliche Sonderbeschulung erhöhte die Ausgaben beträchtlich.

## Budget und Steuerbedarf 2019

Das sorgfältig ausgearbeitete Budget rechnet mit Gesamtkosten von CHF 1'581'150.-- und einem Steuerbedarf von CHF 1'521'350.—. Das Budget 2019 wurde gemäss Anweisungen der Gemeinde Oberriet und der Stadt Altstätten wiederum sehr eng bemessen. Im Amtsbericht wurde über das neue Rechnungsmodell RMSG informiert. Durch die vielen Anpassungen im Kontenrahmen und in der Bewertung ist ein Vorjahresvergleich wenig aussagekräftig. Im Jahr der Umstellung wird daher auf einen Vergleich verzichtet.

## Nachfolgend einige Anmerkungen zum Budget 2019:

*Kto.-Gruppe 21700:* Liegenschaften werden künftig innert 30 Jahren abgeschrieben (bisher 25 Jahre). Der Abschreibungsaufwand verringert sich somit um mehr als CHF 140'000.

*Kto.-Gruppe 21910:* Die Ausgaben im Bereich IT erhöhen sich. Ein Aktivboard muss ersetzt werden. Ausserdem unterstützt ab August 2019 eine Fachkraft „Medienpädagoge“ die Lehrkräfte (siehe Amtsbericht).

*Kto.-Gruppe 21924:* Höhere Ausgaben wurden veranschlagt, da drei Kinder die Dienstleistung einer Sonderschule beanspruchen.

Detaillierte Rechnungen können jederzeit bei der Kassierin angefordert werden (Tel. 071 761 04 44, E-mail [patricia.bitar@orschulen.ch](mailto:patricia.bitar@orschulen.ch))



# Bericht der Schulleitung

## Jahresthema „Musik pur“

Mit „Musik pur“ starteten wir schwungvoll ins neue Schuljahr.

Was hat Musik mit Schule zu tun? Die Schule ist wie ein Orchester oder ein Chor. Ein Orchester besteht aus verschiedenen Instrumenten, ein Chor aus verschiedenen Stimmen, die zusammen spielen, zusammen singen. Damit ein Stück schön tönt, sollte es möglichst harmonisch klingen. Jedes einzelne Instrument, jede einzelne Stimme ist wichtig. Nur das Zusammenspiel macht das Stück perfekt.

Genauso funktioniert es in der Schule. Es braucht jede einzelne Stimme. Der Lehrer, die Lehrerin als Dirigent kann auf Töne, auf wichtige Inhalte hinweisen und die Klasse führen. Aber die Kinder sollen singen, mitmachen, mitgestalten. Es braucht alle Stimmen, damit eine lebendige, gute und „wohlklingende“ Schule entsteht.



## Verabschiedung Edith Ritter

Vor den Sommerferien verabschiedeten wir Edith Ritter in den wohlverdienten Ruhestand. Edith hat 26 Jahre in unserer Schulgemeinde gearbeitet. Mit viel Hingabe brachte sie unzähligen Kindern das Häkeln, Nähen, Stricken und vieles mehr bei und unterstützte die Kinder mit viel Geduld. Dabei nahm Edith stets die Ideen der Kinder auf und gab ihnen bei der Gestaltung den nötigen Spiel-

raum. Immer wieder hat sie neue, kreative Ideen in den Unterricht eingebaut und sich jährlich in verschiedenen Weiterbildungskursen inspirieren lassen. Edith hat für uns vollen Einsatz geleistet und manch eine Stunde über ihrer eigentlichen Arbeitszeit in der Schule verbracht. Ihre ruhige und zuverlässige Art haben wir sehr geschätzt, die Zusammenarbeit mit ihr war äusserst angenehm.

## Neue Handarbeitslehrerin

Renate Dietsche ist in die Fussstapfen von Edith Ritter getreten, um das Fach Handarbeit zu unterrichten. Sie wohnt in Kobelwald und hat zwei Töchter. Ihr ist wichtig, die Kinder in ihrer Kreativität und im handwerklichen Geschick zu fördern.

## Fördern und Unterstützen – Klassenassistentenz

Seit Februar 2018 dürfen wir auf die Unterstützung von zwei Klassenassistenten zählen. Sie begleiten und unterstützen Kinder während des Unterrichts. So kann vermehrt auf die Bedürfnisse der Kinder eingegangen werden. Mit Franziska Graber im Kindergarten und in der 1./2. Klasse und Hanspeter Dietrich in der 3./4. und 5./6. Klasse haben wir zwei motivierte und flexible Personen gefunden.



## Weiterbildungen

### Kompetenzorientierte Beurteilung

Ende Januar besuchten alle Lehrpersonen einen Weiterbildungsnachmittag, um in der kompetenzorientierten Beurteilung sicherer zu werden.



# Bericht der Schulleitung

## Medien und Informatik

Nach den Herbstferien beschäftigten sich alle Lehrpersonen mit dem Thema „Medien und Informatik“. Dies, um die Kinder fit für die digitale Zukunft zu machen.



## Spezial-Anlässe

### Schulhaustreff

An unserem Schulhaustreff, der jedes Quartal einmal stattfand, hatten alle Schulkinder die Möglichkeit, ihre Wünsche zu äussern und kleine Vorführungen zu präsentieren. Wir schätzten sehr, dass diese Treffs von zahlreichen Eltern besucht wurden.

### Gotta-Götti-Anlässe

Ebenfalls vier Mal im Jahr führten wir einen Gotta-Göttianlass durch, wobei die Älteren den Kleineren helfend zur Seite standen. So bastelten sie gemeinsam ein Osternestli, spielten zusammen, teilten ihren Znüni und stellten Klanghölzer her.

### Skilager und Sportwoche

Trotz widrigen Wetterbedingungen erlebten alle Kinder eine schöne und abwechslungsreiche Ski- und Sportwoche. Das Skifahren der 1./2. Klasse musste durch Baden ersetzt werden. Im Skilager wurden die Stürze, dank frischer Schneedecke, weich abgefedert. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern, ohne ihre freiwillige und unentgeltliche Unterstützung wäre eine solche Woche nicht möglich.

## Fasnacht Kobelwald

Der Startschuss für den letztjährigen Kobelwälder Fasnachtsumzug erfolgte am 08. Februar um 14.00 Uhr. Wie jedes Jahr freuten wir uns über originelle Sujets und viele Zuschauer am Strassenrand. Die Schülerguggenmusik Caramba erfreute uns wiederum mit fasnächtlichen Klängen.



## Ostschweizer Schultheater

Zwischen Januar und März wurde die 5./6. Klasse durch eine ausgebildete Theaterpädagogin begleitet, mit dem Ziel, ein Theaterstück auf die Beine zu stellen. Das von der Klasse selbst erarbeitete Stück „Es war einmal“ wurde mit viel Applaus belohnt.



## Rope Skipping

Im März zählten alle Primarschüler während drei Wochen ihre Seilsprünge. Die Fleissigsten jeder Klasse erhielten am Ende ein kleines Präsent.

# Bericht der Schulleitung

## **Aufräummorgan**

Am letzten Freitag vor den Frühlingsferien räumten mehrere Gruppen den Abfall rund ums Berggebiet zusammen. Eine weitere Gruppe war für die Ordnung im Schulhaus zuständig.

## **Flohmarkt**

Auf Wunsch der Kinder führten wir Ende April einen Flohmarkt durch. Jedes Kind bot seine Stücke an oder feilschte um niedrigere Preise. Am Ende wurden die Gewinne gezählt und stolz mit nach Hause genommen.



## **Pausenkiosk – gesunde Ernährung**

Nach den Frühlings- wie auch Herbstferien wurde mit der Durchführung des Pausenkiosks im Mai und der Pausenmilch und Pausenapfelaktion im November auf gesunde und ausgewogene Ernährung geachtet. Jede Klasse stellte ein leckeres Pausenbuffet zusammen. Die Pausenmilch, wie auch die kostenlos zur Verfügung gestellten Äpfel, wurden von den Kindern dankend angenommen.

## **bike2school**

Alle 3. bis 6. Klässler radelten im Mai und Juni mit dem Velo zur Schule. Im Rahmen von Bike2school wurden die gefahrenen Kilometer wie auch Anzahl Velostrecken gezählt.

## **Projektwoche „Farbpunkt Schule“**

Passend zu unserem Jahresthema 17/18 „Treffpunkt Schule“ führten wir im Juni eine Projektwoche unter dem Motto „Farbpunkt Schule“ durch. In verschiedenen Gruppen gestalteten unsere Schulkinder die Umgebung mit bunten Ausstellungsobjekten, welche nun unser Schulareal schmücken.

## **Feuerwehrtag, 1./2. Klasse**

Anfangs Juni wurden die Kinder der 1./2. Klasse durch die Feuerwehr Oberriet genau instruiert, so dass sie im Notfall auch wissen, wie sie sich verhalten müssen. Natürlich durfte die Fahrt mit dem Feuerwehrauto nicht fehlen.

## **Der Löwe, der nicht schreiben konnte**

Kurz vor Schuljahresende führten die Kindergartenkinder eine eigene Interpretation der Geschichte „Der Löwe, der nicht schreiben konnte“ als Theaterstück auf. Eltern und Gäste waren hell begeistert.

## **Musical „Robinson“ der 3./4. Klasse**

Die 3./4. Klasse studierte vor den Sommerferien das Musical „Robinson“ ein. Die musikalische Vorführung mit lebendigem Gesang und Spiel wurde von den Kindern eindrücklich vorgetragen.



## **Schulreisen**

Die Schulreise führte die Kindergärtler in den Walter Zoo und die 1./2. Klässler genossen das Baden im Alten Rhein. Die 3./4. Klasse marschierte auf den Hohen Kasten und die 5./6. Klasse vergnügte sich auf dem Climber in den Flumserbergen.

# Bericht der Schulleitung

## Herbstwanderung

Kurz vor den Herbstferien genossen wir mit allen Kindern die Herbstwanderung auf den Strüssler. Vor dem Mittagessen suchten jeweils drei Gotta/Götti-Paare verschiedene Naturmaterialien und legten damit wunderschöne Natur-Mandalas. Anschliessend wurde am Grillplatz gebrätelt. Langweilig wurde es niemandem, so konnte jedes Kind im Strüssler die Natur in vollen Zügen geniessen.



## Räbeliechtliumzug

Die Frauengemeinschaft organisierte den Räbeliechtliumzug in Kobelwald. Die Kinder in Begleitung ihrer Eltern waren eingeladen, diesem schönen Brauch zu folgen.

## Diogenes – „Mad, Bad & Sutherland“

Alle Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse besuchten Ende November im Diogenes das Stück „Mad, Bad & Sutherland“ – eine vergnügliche Lektion in Frühenglisch.

## Figurentheater St. Gallen - Diogenes

Alle Kindergartenkinder und 1./2. Klässler reisten am 6. Dezember ins Figurentheater in St.Gallen. Dort genossen sie die Schulvorstellungen «Samichlaus, du guete Maa». Die Inszenierung zeigte den beliebten Heiligen in einem neuen Licht.

## Weihnachtskonzert

Passend zu unserem Jahresthema „Musik pur“ führten wir Mitte Dezember ein Weihnachtskonzert in der Kirche Kobelwald durch. Mit Liedern, Instrumentaleinlagen sowie weihnachtlichen Texten stimmten wir in der prallgefüllten Kirche in die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Die Kollekte von 1200 Fr. wurde der Hilfsorganisation „Ostschweizer helfen Ostschweizern“ überreicht.



Unsere Schule darf immer wieder auf tolle und grosszügige Unterstützung zählen. Das schätzen wir sehr und möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bedanken.

Eine Redewendung besagt, „C'est le ton qui fait la musique!“ Auch wenn es in der Schule nicht immer nur harmonisch tönt, sind wir doch bestrebt, dass unsere Musik so klingt, dass alle Kinder mitsingen oder mitsummen können und jede Stimme gehört wird.

*Kobelwald, Februar 2019*

Im Namen der Lehrpersonen  
Carla Tiefenauer, Schulleiterin

# Schulferienplan

---

Oberstufenzentren: OZ Oberriet und OZ Montlingen,  
Primarschulen und Kindergärten: Kriessern, Montlingen, Eichenwies,  
Kobelwald-Hub-Hard, Oberriet, Rüthi und Lienz

---

## SCHULFERIENPLAN 2019

	von	bis
Winterferien 2019	23.02.2019	03.03.2019
Frühlingsferien 2019 (bis und mit Ostermontag)	06.04.2019	22.04.2019
Auffahrtsbrücke 2019	30.05.2019	02.06.2019
Sommerferien 2019	06.07.2019	11.08.2019

---

## SCHULFERIENPLAN 2019/2020

	von	bis
Herbstferien 2019	28.09.2019	20.10.2019
Weihnachtsferien 2019/2020	21.12.2019	05.01.2020
Wintersportwoche 2020	13.01.2020	17.01.2020
(offizielle Schulwoche - keine Schulferien)		
Semesterwechsel 2020	01.02.2020	
Winterferien 2020	22.02.2020	01.03.2020
Frühlingsferien 2020	04.04.2020	19.04.2020
Auffahrtsbrücke 2020	21.05.2020	24.05.2020
Sommerferien 2020	04.07.2020	09.08.2020



# Verwaltungsrechnung

31.12.2018

Kontobeschreibung	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1 BÜRGERSCH., BEHÖRDE, VERW.</b>	<b>116'300.00</b>	<b>7'950.00</b>	<b>115'238.50</b>	<b>8'017.95</b>
10 Bürgerschaft, Geschäftsprüfung	8'300.00		7'968.65	
12 Schulrat, Kommissionen und Verwaltung	108'000.00	7'950.00	107'269.85	8'017.95
<b>2 UNTERR. KINDERG./VOLKSSCHULE</b>	<b>923'400.00</b>	<b>17'700.00</b>	<b>913'319.51</b>	<b>17'916.17</b>
20 Kindergarten	151'850.00		149'849.75	
21 Primarstufe	587'610.00	15'300.00	587'931.98	15'516.17
27 Fördernde Massnahmen	152'750.00	2'400.00	144'458.70	2'400.00
29 Informatik Schule	31'190.00		31'079.08	
<b>3 SCHULANLÄSSE/FREIZEITGESTALTUNG</b>	<b>22'700.00</b>	<b>4'050.00</b>	<b>20'647.75</b>	<b>3'998.00</b>
30 Schulreisen	1'500.00		1'372.10	
31 Sportanlässe während der Schulzeit	3'700.00	250.00	2'998.60	310.00
32 Klassenlager, Schulverlegung, Sportwoche	14'000.00	3'800.00	11'020.70	3'688.00
34 Übrige Veranstaltungen i.d. Schulzeit	3'500.00		5'256.35	
<b>4 GESUNDHEIT/SCHULBETRIEBSKOSTEN</b>	<b>82'350.00</b>	<b>10'900.00</b>	<b>81'075.33</b>	<b>11'053.45</b>
40 Schularztdienst	1'450.00		91.00	
41 Schulzahnpflege	2'500.00		2'309.25	
42 Schulpsychologischer Dienst	4'000.00		5'464.50	
44 Religions- und Bibelunterricht	10'100.00	10'100.00	9'848.45	9'848.45
45 Schülertransporte	62'400.00	800.00	62'112.48	1'205.00
48 Übrige Schulbetriebskosten	1'900.00		1'249.65	
<b>5 SCHULANLAGEN</b>	<b>135'800.00</b>	<b>16'650.00</b>	<b>132'785.50</b>	<b>19'299.95</b>
50 Betrieb und Unterhalt der Schulanlagen	126'600.00	1'350.00	123'656.05	3'361.45
51 Miete für Schul- und Sportanlagen	9'200.00	15'300.00	9'129.45	15'938.50
<b>9 FINANZEN</b>	<b>338'500.00</b>	<b>1'561'800.00</b>	<b>362'102.00</b>	<b>1'564'883.07</b>
90 Steuerbedarf		1'561'650.00		1'563'616.47
91 Schulgelder	123'000.00		148'317.00	
95 Zinsen	4'500.00	50.00	2'835.00	
97 Allgemeine und nicht aufteilbare Posten		100.00		1'266.60
98 Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	211'000.00		210'950.00	
<b>Zusammenzug</b>	<b>1'619'050.00</b>	<b>1'619'050.00</b>	<b>1'625'168.59</b>	<b>1'625'168.59</b>
<b>Total laufende Rechnung</b>				
<b>1 BÜRGERSCH., BEHÖRDE, VERW.</b>	<b>116'300.00</b>	<b>7'950.00</b>	<b>115'238.50</b>	<b>8'017.95</b>
Nettoergebnis		<b>108'350.00</b>		<b>107'220.55</b>
<b>2 UNTERR. KINDERG./VOLKSSCHULE</b>	<b>923'400.00</b>	<b>17'700.00</b>	<b>913'319.51</b>	<b>17'916.17</b>
Nettoergebnis		<b>905'700.00</b>		<b>895'403.34</b>
<b>3 SCHULANLÄSSE/FREIZEITGESTALTUNG</b>	<b>22'700.00</b>	<b>4'050.00</b>	<b>20'647.75</b>	<b>3'998.00</b>
Nettoergebnis		<b>18'650.00</b>		<b>16'649.75</b>
<b>4 GESUNDHEIT/SCHULBETRIEBSKOSTEN</b>	<b>82'350.00</b>	<b>10'900.00</b>	<b>81'075.33</b>	<b>11'053.45</b>
Nettoergebnis		<b>71'450.00</b>		<b>70'021.88</b>
<b>5 SCHULANLAGEN</b>	<b>135'800.00</b>	<b>16'650.00</b>	<b>132'785.50</b>	<b>19'299.95</b>
Nettoergebnis		<b>119'150.00</b>		<b>113'485.55</b>
<b>9 FINANZEN</b>	<b>338'500.00</b>	<b>1'561'800.00</b>	<b>362'102.00</b>	<b>1'564'883.07</b>
Nettoergebnis	<b>1'223'300.00</b>		<b>1'202'781.07</b>	

# Verwaltungsrechnung - Artengliederung

31.12.2018

Kontobeschreibung	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>LAUFENDERECHNUNG</b>	<b>1'619'050.00</b>		<b>1'625'168.59</b>	
Personalaufwand	1'105'550.00		1'097'472.73	
Sachaufwand	171'000.00		160'129.36	
Passivzinsen	4'500.00		2'835.00	
Abschreibungen	211'000.00		210'950.00	
Entschädigung an Gemeinwesen	123'000.00		148'317.00	
Eigene Beiträge	4'000.00		5'464.50	
<b>ERTRAG ARTENGL. LAUFENDE RECHNUNG</b>		<b>1'619'050.00</b>		<b>1'625'168.59</b>
Vermögenserträge		15'050.00		15'000.00
Entgelte		28'750.00		32'033.07
Steuerbedarf		1'561'650.00		1'563'616.47
Rückerstattungen von Gemeinwesen		10'100.00		9'848.45
Beiträge für eigene Rechnung		3'500.00		4'670.60

## Investitionsrechnung

31.12.2018

Im 2018 wurden keine Investitionen getätigt.



# Budget

2019

Kontobeschreibung		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>1</b>	<b>Legislative und Exekutive</b>	<b>27'000.00</b>	
<b>11</b>	<b>Legislative</b>	<b>6'500.00</b>	
1100	Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	5'550.00	
1110	Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	950.00	
<b>12</b>	<b>Exekutive</b>	<b>20'500.00</b>	
1210	Schulrat und Schulkommission	20'500.00	
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>1'548'250.00</b>	<b>59'700.00</b>
<b>21</b>	<b>Obligatorische Schule</b>	<b>1'548'250.00</b>	<b>59'700.00</b>
21100	Kindergarten	158'950.00	
21200	Primarstufe	630'850.00	13'400.00
21400	Musikschule	45'000.00	
21700	Schulliegenschaften	199'750.00	17'800.00
21900	Schulleitung	53'050.00	1'600.00
21901	Schulverwaltung	43'100.00	6'350.00
21910	Informatik Schule	49'100.00	
21920	Schulpsychologischer Dienst	6'000.00	
21922	Schülertransport	64'100.00	1'300.00
21923	Schulanlässe, Freizeitangebote	29'700.00	5'850.00
21924	Schulgelder	102'000.00	
21929	Religion	10'400.00	10'400.00
21930	Sonderpädagogische Massnahmen Kiga/PS	156'250.00	3'000.00
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>2'900.00</b>	
<b>43</b>	<b>Gesundheitsprävention</b>	<b>2'900.00</b>	
43300	Schularztendienst	400.00	
43301	Schulzahnpflege	2'500.00	
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>3'000.00</b>	<b>1'521'450.00</b>
<b>96</b>	<b>Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>3'000.00</b>	
96100	Zinsen	3'000.00	
<b>97</b>	<b>Rückverteilungen</b>		<b>100.00</b>
97100	Rückvergütung aus CO2-Abgabe		100.00
<b>99</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>		<b>1'521'350.00</b>
99100	Finanzbedarf Schulgemeinden		1'521'350.00
<b>Zusammenzug</b>		<b>1'581'150.00</b>	<b>1'581'150.00</b>
1	Legislative und Exekutive	27'000.00	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>27'000.00</b>
2	BILDUNG	1'548'250.00	59'700.00
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'488'550.00</b>
4	GESUNDHEIT	2'900.00	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>2'900.00</b>
9	FINANZEN UND STEUERN	3'000.00	1'521'450.00
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'518'450.00</b>

# Bestandesrechnung

31.12.2018

		Bestand 01.01.18	Veränderung Zuwachs	Abgang	Bestand 31.12.18
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>1'146'210.84</b>	<b>3'850.15</b>	<b>244'857.78</b>	<b>905'203.21</b>
<b>10</b>	<b>FINANZVERMÖGEN</b>	<b>171'657.54</b>	<b>3'850.15</b>	<b>33'907.78</b>	<b>141'599.91</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>157'043.74</b>	<b>.00</b>	<b>33'885.38</b>	<b>123'158.36</b>
1002.00	Raiffeisenbank Kontokorrent	157'043.74		33'885.38	123'158.36
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>	<b>4'559.80</b>	<b>2'904.15</b>	<b>22.40</b>	<b>7'441.55</b>
1019.20	Verrechnungssteuerguthaben	22.40		22.40	.00
1019.90	Uebrige Guthaben	4'537.40	2'904.15		7'441.55
<b>108</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>10'054.00</b>	<b>946.00</b>	<b>.00</b>	<b>11'000.00</b>
1080.00	Transitorische Aktiven	10'054.00	946.00	.00	11'000.00
<b>11</b>	<b>VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>974'553.30</b>		<b>210'950.00</b>	<b>763'603.30</b>
<b>110</b>	<b>Sachgüter</b>	<b>974'553.30</b>		<b>210'950.00</b>	<b>763'603.30</b>
1103.30	Turnhalle Kobelwald	505'580.05		179'000.00	326'580.05
1103.43	Projektierung Erweiterungsbau MZH	26'950.00		1'750.00	25'200.00
1103.44	Fassadensanierung Kobelwald	116'874.25		7'500.00	109'374.25
1103.45	Annexbau MZH	147'831.60		8'700.00	139'131.60
1103.47	Innensanierung Schulhaus	109'893.40		6'500.00	103'393.40
1103.48	Sanierung Wohnung	67'424.00		7'500.00	59'924.00
		Bestand 01.01.18	Veränderung Zuwachs	Abgang	Bestand 31.12.18
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>1'146'210.84</b>	<b>9'437.45</b>	<b>250'445.08</b>	<b>905'203.21</b>
<b>20</b>	<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>1'125'085.48</b>	<b>6'668.70</b>	<b>250'445.08</b>	<b>881'309.10</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>112'776.20</b>	<b>248.70</b>	<b>103'859.10</b>	<b>9'165.80</b>
2000.00	Kreditoren	85'680.96		77'206.56	8'474.40
2000.01	AHV, ALV	.00			.00
2000.02	Pensionskasse	12'344.80		12'344.80	.00
2000.03	Unfallversicherung	442.70	248.70		691.40
2000.06	Schuld Finanzbedarf Gmd. Oberriet	11'368.97		11'368.97	.00
2000.07	Schuld Finanzbedarf Gmd. Altstätten	2'938.77		2'938.77	.00
<b>202</b>	<b>Mittel- u. langfrist. Schulden</b>	<b>1'008'789.28</b>	<b>200.00</b>	<b>146'585.98</b>	<b>862'403.30</b>
2022.81	Schlüsseldepot	2'900.00	200.00		3'100.00
2022.2	Mietzinsdepot	1'100.00			1'100.00
2021.50	Kontokorr. Gemeinde Oberriet	1'004'789.28		146'585.98	858'203.30
<b>208</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>3'520.00</b>	<b>6'220.00</b>	<b>.00</b>	<b>9'740.00</b>
2080.00	Transitorische Passiven	3'520.00	6'220.00		9'740.00
<b>28</b>	<b>SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>21'125.36</b>	<b>2'768.75</b>	<b>.00</b>	<b>23'894.11</b>
<b>280</b>	<b>Verpflichtungen für Fonds</b>	<b>21'125.36</b>	<b>2'768.75</b>	<b>.00</b>	<b>23'894.11</b>
2801.00	Papiersammelfond	21'125.36	2'768.75		23'894.11



# Abschreibungsplan

31.12.2018

Objekte	Tilgungsperiode	Ursprüngl. Nettoinvest.	Buchwert 01.01.2018	Investition 2018	Abschr. 2018	Buchwert 31.12.2018	Abschr. 2019
Turnhallen-Neubau Kobelwald	1996-2025	4'492'469.35	505'580.05		179'000.00	326'580.05	46'700.00
Projektierungskosten Erweiterungsbau	2008-2037	43'500.00	26'950.00		1'750.00	25'200.00	1'350.00
Fassadenrenovation Schulhaus Kobelwald	2008-2037	188'124.25	116'874.25		7'500.00	109'374.25	5'800.00
Erweiterungsbau MZH, Kobelwald	2009-2038	875'448.90	147'831.60		8'700.00	139'131.60	7'000.00
Innensanierung Schulhaus	2015-2044	129'893.40	109'893.40		6'500.00	103'393.40	4'000.00
Sanierung Schulhauswohnung	2017-2046	74'924.00	67'424.00		7'500.00	59'924.00	2'150.00
<b>Total</b>		<b>5'804'359.90</b>	<b>974'553.30</b>	<b>0.00</b>	<b>210'950.00</b>	<b>763'603.30</b>	<b>67'000.00</b>

## Steuerbedarf

31.12.2018

Kontonummern			Voranschlag 2018		Rechnung 2018		Budget 2019	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>HRM1</b>	<b>RMSG</b>							
<b>90</b>	<b>99100</b>	<b>Steuerbedarf</b>		<b>1'561'650.00</b>		<b>1'563'616.47</b>		<b>1'521'350.00</b>
90.445.00	464010	Beitrag Gemeinde Oberriet		1'338'560.00		1'340'242.69		1'360'445.00
90.445.01	464020	Beitrag Gemeinde Altstätten		223'090.00		223'373.78		160'905.00

### Aufteilung des Steuerbedarfs auf politische Gemeinden

30% Aufteilung aufgrund Anzahl Einwohner Im Schulkreis 456'405  
 70% Aufteilung aufgrund der Schülerzahlen per 1.1.2019 1'064'945

Gemeinde Oberriet	Anzahl Einwohner	566	374'384
Stadt Altstätten	Anzahl Einwohner	124	82'021
Gemeinde Oberriet	Anzahl Schüler/innen	75	986'060*
Stadt Altstätten	Anzahl Schüler/innen	6	78'885

\* effektive Schülerzahl per 1.1.2019 Gmd.Oberriet 72 (Sonderausgleich 3 Sonderschüler, zählen doppelt)

### STEUERBEDARF 2019

Gemeinde Oberriet	1'360'445
Stadt Altstätten	160'905
	<b>1'521'350</b>

# Bericht der Geschäftsprüfungskommission

## **Sehr geehrte Schulbürgerinnen Sehr geehrte Schulbürger**

Auf Grund des uns übertragenen Mandates haben wir die Jahresrechnung 2018 der Primarschulgemeinde Kobelwald-Hub-Hard geprüft.

Sämtliche Unterlagen wurden uns rechtzeitig und vollständig zur Verfügung gestellt. Die geprüften Belege waren vorhanden und stimmen mit der Rechnung überein. Die ausgewiesenen Vermögenswerte konnten nachgewiesen werden. Die Buchhaltung ist sauber geführt und gibt zu keinen Beanstandungen Anlass. Über die Tätigkeit des Schulrates geben die sauber geführten Protokolle Aufschluss.

Auf Grund unserer Prüfung gestatten wir uns, Ihnen folgende Anträge zu stellen:

1. Die vorliegende Jahresrechnung 2018 sei zu genehmigen
2. Dem Budget 2019 sei zuzustimmen

Der Kassierin Patricia Bitar, dem gesamten Schulrat, der Lehrerschaft sowie den Funktionären sei für die geleistete Arbeit der beste Dank auszusprechen.

Kobelwald-Hub-Hard, 23. Januar 2019

Die Revisoren:  
Jakob Zäch  
Susi Bürgi  
Nicole Gächter  
Gabriela Leuener  
Urs Zünd

## Behörde & Verwaltung

### **Schulrat Kobelwald-Hub-Hard**

Daniel Kühnis, Stein, Präsident  
Marlene Stieger, Kobelwald  
Therese Stieger, Hard  
Marcel Geisser, Kobelwies  
Martin Ritter, Kobelwald

### **Kassierin/Aktuarin**

Patricia Bitar, Montlingen

### **Schulleitung**

Carla Tiefenauer, Oberriet

### **Schulbus- und Hauswartehepaar**

Manuela und Martin Geisser, Freienbach



# Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

## **Die Richtigkeit der Verwaltungs- und Bestandesrechnung bestätigt:**

Kobelwald, 22. Januar 2019

Die Schulkassierin:

Patricia Bitar

---

## **Genehmigt durch den Schulrat:**

Kobelwald, 22. Januar 2019

Der Präsident:

Daniel Kühnis

---

Die Aktuarin:

Patricia Bitar

---

## **Geprüft und für richtig befunden durch die Geschäftsprüfungskommission:**

Kobelwald, 23. Januar 2019

Die Revisoren:

Jakob Zäch

---

Susi Bürgi

---

Nicole Gächter

---

Gabriela Leuener

---

Urs Zünd

---

## **Genehmigt durch die Bürgerschaft:**

Kobelwald, 22. März 2019

Der Versammlungsleiter:

Daniel Kühnis

---

Die Protokollführerin:

Patricia Bitar

---

Die Stimmenzähler:

---

...the first of these is the fact that the ...

...the second of these is the fact that the ...

...the third of these is the fact that the ...

...the fourth of these is the fact that the ...

...the fifth of these is the fact that the ...

...the sixth of these is the fact that the ...

...the seventh of these is the fact that the ...

...the eighth of these is the fact that the ...

...the ninth of these is the fact that the ...

...the tenth of these is the fact that the ...

...the eleventh of these is the fact that the ...

...the twelfth of these is the fact that the ...

...the thirteenth of these is the fact that the ...

...the fourteenth of these is the fact that the ...

...the fifteenth of these is the fact that the ...

...the sixteenth of these is the fact that the ...

...the seventeenth of these is the fact that the ...

...the eighteenth of these is the fact that the ...

...the nineteenth of these is the fact that the ...

...the twentieth of these is the fact that the ...